

LESERREISE PATAGONIEN & FEUERLAND



LESERREISE **PATAGONIEN & FEUERLAND** MIT FELIX BLUMER 21. OKTOBER – 5. NOVEMBER 2024



DIE UNENDLICHKEIT ALS LEBENDIGES NATURGEMÄLDE

Fernweh pur. Nostalgie nach der Verwegenheit einsamer Landstriche, in einem fast unvorstellbaren Massstab. Alles erscheint grösser, mächtiger, einfach überwältigend. Menschliche Grenzen scheinen keine Rolle zu spielen. So folgen Sie einzig den wunderschönen Eisblau- und Grüntönen als Wegweiser auf diesem Streifzug durch das argentinische und chilenische Patagonien. Auf den Spuren europäischer Entdecker bringt Sie Ihr Expeditionsschiff gar bis an die südlichste Spitze Südamerikas.

Das berühmte Kap Hoorn gilt als Tor zur Antarktis und äusserster Punkt der schroffen Feuerland-Inselregion. Starke und kühle Winde fegen hier regelmässig die Wolken vom Himmel und lassen die weite Landschaft in leuchtender Klarheit erstrahlen. Ins raue Gesamtbild aus mit ewigem Schnee bedeckten Gletschern, erloschenen Vulkanen und baumlosen Ebenen scheint der Mensch kaum hineinzugehören. Umso mehr dafür Seelöwen, See-Elefanten, Pinguine und Albatrosse. Lassen Sie sich mit cotravel und Felix Blumer ans Ende der Welt führen.

Reiseroute



Highlights

- **GaUCHO-Romantik und unendliche Weiten:** Das Wort Patagonien ruft Abenteuergefühle, Ranchnostalgie und Bilder unangetasteter Natur hervor. Sie sehen und erleben alles davon.
- **Expedition Kap Hoorn:** Eine nicht alltägliche Kreuzfahrt auf Ihrem Expeditionsschiff führt Sie durch das Labyrinth des Feuerland-Archipels bis ans Ende der Welt, wo Felix Blumer die Regeln des besonderen lokalen Klimas erläutert.
- **Meeressäuger in freier Wildbahn:** Wie oft begegnet man schon ganzen Kolonien von Pinguinen und See-Elefanten! Es wird laut gequäkt, gekämpft, geräkelt und gefüttert.
- **Erinnerungen an die Alte Welt:** Mit Landmarknamen holländischer Seefahrer, spanischer Entdecker und britischer Kapitäne. Schokoladenduft in einem beschaulichen Städtchen lässt gar Heimatgefühle aufkommen!
- **Ewiges Eis:** Hoch aufragende Gletscher, sich lösende Eisschollen und das Gefühl, ganz klein zu sein. Mit Booten wagen Sie sich ganz nah an die Eisriesen.
- **Perito Moreno & Torres del Paine:** Patagonien ohne diesen Gletscher, ohne diese markanten Bergspitzen, wäre wie die Schweiz ohne Aletschgletscher oder Matterhorn.

Termin:	21. Oktober – 5. November 2024
Dauer:	16 Tage
Referent:	Felix Blumer
Teilnehmerzahl:	15-25 Teilnehmer pro Gruppe

Arrangementpreis pro Person in CHF

Doppelzimmer: 15'500.-

Einzelzimmerzuschlag:

Für 9 Hotelübernachtungen 1'240.-

Für 4 Übernachtungen auf dem Schiff Ventus Australis 1'950.-

Es besteht die Möglichkeit, auf der Ventus Australis die Doppelkabine mit einem anderen ReisetTeilnehmer resp. ReisetTeilnehmerin zu teilen.

Verlängerungsprogramm Bariloche & Puerto Varas

Termin:	4. - 9. November 2024
Dauer:	5 Tage
Teilnehmerzahl:	mind. 5 Teilnehmer

Verlängerungspreis pro Person in CHF

Doppelzimmer: 2'950.-

Einzelzimmerzuschlag: 790.-

Reiseprogramm

Tag 1-3: Zürich – Buenos Aires

Am Abend starten wir unser Abenteuer mit Iberia von Zürich via Madrid nach Buenos Aires, wo wir am Vormittag des zweiten Tages ankommen. Früher ein kleines Hafendstädtchen am Rande der Welt, heute eine moderne Grossstadt und über Jahrhunderte das Tor zu Argentinien – willkommen in Buenos Aires! Wir widmen uns dem Treiben der Stadt und gewöhnen uns langsam an den südamerikanischen Lebensrhythmus. Im bunten Hafenviertel "La Boca" fallen uns die ersten Tango-tanzenden Paare auf und bei einer traditionellen Tango-Show sind wir dann endgültig in der argentinischen Welt angekommen. Wir schlendern durch riesige Parks und prachtvolle Avenidas und besichtigen den Friedhof "La Recoleta", auf dem Eva "Evita" Perón beerdigt wurde. Auch ein typisch argentinisches Grill-Mittagessen darf zum Start der Reise nicht fehlen.



Tag 4 & 5: Buenos Aires – Puerto Madryn – Halbinsel Valdés – Puerto Madryn

Frühmorgens bringt uns ein kurzer Inlandflug Richtung Süden in die Nähe der Halbinsel Valdés, wo das erste Tierparadies mit einer beeindruckenden Artenvielfalt auf uns wartet. Wir haben anderthalb Tage Zeit, die 3'600 km² grosse Region zu entdecken, welche seit 1999 zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. So sind wir per Bus auf den typischen patagonischen Staubstrassen und per Boot unterwegs. Wir halten an den schönsten Aussichtspunkten, um diesen faszinierenden Lebensraum von Magellan-Pinguinen, Seelöwen und See-Elefanten, Vögeln, Guanakos, Maras, Gürteltieren, Nandus, etc. zu beobachten. Mit etwas Glück sichten wir auch die ganz grossen Flossen – jene der vorbeiziehenden Wale. Als Ausgangspunkt beziehen wir ein Hotel in Puerto Madryn am Golfo Nuevo, wo wir für zwei Nächte logieren. Es bleibt auch Zeit, die quirlige Stadt auf eigene Faust zu entdecken und das bunte Treiben an der Uferpromenade zu beobachten – Frühaufsteher können bei guter Witterung von hier einen herrlichen Sonnenaufgang geniessen.



Tag 6: Puerto Madryn – Ushuaia

Wir sind da: Nach dem Inlandflug setzen wir in Ushuaia, der südlichsten Stadt der Welt, zum ersten Mal Fuss auf die Tierra del Fuego, das berühmte Feuerland! Warum Magellan die Inseln so taufte, während er die Meeresstrasse durchfuhr, die später wiederum seinen Namen erhielt, lernen wir im Museo del Fin del Mundo. Auch erfahren wir Details von der Vergangenheit der Stadt als Gefängnis-Kolonie sowie der drastischen Dezimierung der indigenen Bevölkerung. Goldgräber, Entdecker, ehemalige Inhaftierte, Missionare – die Stimmung dieser besonderen Stadt am Ende der Welt lassen wir am Nachmittag individuell auf uns wirken. Beim gemeinsamen Abendessen gesellt sich Felix Blumer zu uns, welcher uns die nächsten Tage begleitet und mit spannenden Hintergrundinformationen zu Klima und Wetter versorgt.

Tag 7: Ushuaia – Nationalpark Feuerland – Einschiffung Ventus Australis

Im Südosten der Grossen Insel liegt der 630 km² weite Nationalpark Tierra del Fuego: Schroffe Klippen, sich im Wasser spiegelnde Gletscher, türkis und blau schimmerndes Meer mit Schaumhäubchen. Die dramatische Landschaft mit Bergen, Wasserfällen und Wäldern scheint je nach Jahreszeit wie ein Gemälde in Grün- bzw. Brauntönen. Beeindruckt von diesem Naturspiel beziehen wir am Nachmittag die Kabinen unseres Expeditionsschiffes, der Ventus Australis. Der Kapitän und seine Crew stossen mit uns auf ein grossartiges Abenteuer an und Felix Blumer schätzt das momentane Reisewetter ein. Bereits kurz nach dem Ablegen überqueren wir die Landesgrenze. Durch ein scheinbares Labyrinth der nunmehr chilenischen Feuerlandinseln und durch Kanäle mit britischen und spanischen Namen begeben wir uns auf dem Beagle-Kanal Richtung Süden, Richtung Ende des Kontinents.

Tag 8: Kap Hoorn – Wulaia Bay

Durch den Murray Channel und vorbei an der Nassau Bay erreichen wir das Kap Hoorn – sagenumwobene Spitze des südamerikanischen Kontinents und Landmarke von grösster Bedeutung für die historischen Weltumsegler. Ab hier folgt ganz lange nichts und dann nur noch ewiges Eis. Wenn es die Wetterbedingungen erlauben, gehen wir an Land – dort, wo Atlantik und Pazifik ineinander verlaufen. Am Nachmittag läuft unser Schiff in die historische Wulaia Bay ein – einer der ersten Siedlungsorte der Ureinwohner. Das Gebiet ist bekannt für die hypnotisierende Schönheit seiner Vegetation und Landschaften. Wir durchqueren den Magellanwald mit seinen Südbuchen, Farnen und anderen endemischen Pflanzen und erreichen so einen fantastischen Aussichtspunkt, wo wir auf Wolkenformationen und schneebedeckte Bergspitzen blicken.

Tag 9: Pía-Gletscher – Garibaldi-Gletscher

Die Ventus Australis kreuzt auf dem Hauptarm des Beagle-Kanals und fährt in die Pía-Bucht hinein. In gut ausgerüsteten Zodiac-Booten nähern wir uns dem gleichnamigen Gletscher, wo sich eine bis 90 Meter hohe Wand vor uns auftürmt. Am Nachmittag fahren wir in den Garibaldi-Fjord ein; bei einem Landgang kann der kalte Regenwald Patagoniens erkundet werden. Wir wandern dabei bis zum Fusse eines Wasserfalls glazialen Ursprungs und lassen uns von dem Panorama der überwältigenden Landschaft bezaubern. Alternativ kann man auch an Bord bleiben: Unser Kapitän steuert nämlich ebenfalls den durch seine Schönheit und Farben bestechenden Garibaldi-Gletscher an, der diesem Fjord seinen Namen verliehen hat.



Tag 10: Agostini Fjord – Águila-Gletscher – Cóndor-Gletscher

Wir gelangen in den spektakulären Agostini Fjord. Hier, im Herzen der Darwin Bergkette, folgt unser Auge den Gletscherrücken, die entlang der Berghänge hinunter ins Meer laufen. Wir begeben uns auf Tuchfühlung mit dem ehrfurchtgebietenden Águila-Gletscher. Bei einer leichten Wanderung stossen wir bis zu seiner Basis vor und beobachten – mit Felix Blumers Ausführungen – wie Wind und Wetter die beeindruckende Landschaft geformt haben. Am Nachmittag nähern wir uns dem Cóndor-Gletscher und erfahren, wie sich Gletscher bilden und die schroffe Geografie der Kanäle Feuerlands beeinflussen.

Tag 11: Insel Magdalena – Ausschiffung Ventus Australis – Puerto Natales

Inzwischen sind wir der Magellanstrasse entlang weiter nördlich gefahren. Bei geeignetem Wetter setzen wir Fuss auf die Insel Magdalena. Eine immense Magellan-Pinguinkolonie sowie ein Leuchtturm Namens San Isidro warten auf uns während eines gemütlichen Spaziergangs. Somit endet unser Abenteuer zwischen den Feuerlandinseln! In Punta Arenas betreten wir wieder den südamerikanischen Kontinent – nunmehr auf chilenischem Gebiet. Über Land fahren wir in Richtung Nordwesten. Auf einer Schaffarm kommen wir nicht nur in den Genuss der patagonischen Version eines herzhaften Grill-Mittagessens, sondern erhalten Einblick in die Arbeit, die den Alltag auf einer Estancia bestimmt. Weiterfahrt nach Puerto Natales – ein Ort mit Blick auf die chilenischen Fjorde der Westküste.

Tag 12: Puerto Natales – Torres del Paine – Puerto Natales

Eine Extranacht in Puerto Natales gibt uns die Möglichkeit die Zeit bei einem der patagonischen Höhenpunkte so richtig zu geniessen: Heute fahren wir durch den wildromantischen Nationalpark Torres del Paine. Er gehört zu den lohnenswertesten Zielen ganz Chiles, weil er in seiner bizarren, farbenprächtigen Optik den fremden Reiz, den die urweltlichen Landschaften dieses Kontinentes ausstrahlen, aufs Schönste entfaltet.



Tag 13 & 14: El Calafate – Perito Moreno Gletscher – El Calafate

Wir übertreten erneut die Grenze zu Argentinien. Quer durch einsame, anmutende patagonische Landschaften erreichen wir unser Tagesziel, den kleinen Ort El Calafate am Rande des Nationalparks Los Glaciares. Uns erwartet ein grosser Höhepunkt der Reise: der Perito Moreno-Gletscher, Teil des grössten zusammenhängenden Gletschersystems der Welt. Ungefähr eine Stunde fahren wir auf einem Schiff seiner Flanke entlang, die sich 60 m hoch und 4 km breit aus dem Lago Argentino erhebt. Nicht nur optisch, auch geologisch ist der Moreno ein Wunderwerk: Als einer der ganz wenigen Gletscher unserer Erde wächst er – ca. ein bis zwei Zentimeter pro Stunde! cotravel Reisegruppen konnten in der Vergangenheit immer wieder beobachten, wie gewaltige Gletscherstücke unter lautem Getöse ins Meer stürzten und haushohe Fontänen verursachten – ein Erlebnis der Extraklasse! Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Die vielen Souvenirshops, gemütlichen Restaurants und Bars laden zum Verweilen ein.



Tag 15: El Calafate & Rückreise

Am letzten Morgen unserer aufregenden Patagonien-Reise fliegen wir mit Felix Blumer nach Buenos Aires. Die atemberaubenden Landschaften und Abenteuer von Patagonien begleiten uns noch auf diesem Flug, und wir können die Bilder der majestätischen Berge, der weiten Ebenen und der glitzernden Seen einfach nicht vergessen. In der argentinischen Hauptstadt wechseln wir vom inland- zum internationalen Flughafen, wo wir unseren Flug zurück auf das europäische Festland antreten.

Tag 16: Ankunft Zürich

Wir erreichen gegen Abend schliesslich Zürich, nach einem kurzen Zwischenstopp in Madrid.

VERLÄNGERUNG

BARILOCHE & PUERTO VARAS

4. – 9. NOVEMBER 2024



Tag 15 & 16: El Calafate – Bariloche

Wir fliegen nordwärts nach Bariloche. Holzhäuser vor Berg- und Seekulissen und zahlreiche Pralinengeschäfte – fast kommt das Gefühl auf, zurück in den Schweizer Alpen zu sein! Wir erkunden die Region um den Nahuel Huapi See mit seinen königsblau schimmernden Farben per Bus und zu Fuss. Ein freier Tag gibt uns die Möglichkeit, das bereits erlebte zu verarbeiten und die Natur rund um Bariloche zu geniessen.

Tag 17: Bariloche – Andenüberquerung – Puerto Varas

Ein weiteres Highlight steht auf dem heutigen Programm: Es geht von der Ostseite auf die Westseite der Anden, über kristallblaue Seen und stets begleitet von einer unvergesslichen Kulisse aus hohen, dicht bewaldeten Bergen, kleinen Inseln, Wasserfällen und steil aufragenden Vulkangipfeln. Kürzere Strecken werden mit dem Bus zurückgelegt, um zu den Seen zu gelangen, die per Boot oder Katamaran überquert werden. Überall bieten sich uns herrliche Ausblicke auf die unberührte Andenlandschaft – es ist ein besonderes Geschenk, dass auf dieser einsamen Strecke niemals eine öffentliche Strasse gebaut wurde, sondern noch heute gereist wird, wie es die ersten Siedler vor über 100 Jahren es erlebt haben. So verbringen wir den Tag abwechslungsweise auf dem Boot und im Bus, folgen Uferstrassen entlang der berühmten Seenroute, bis wir uns in Chile wiederfinden (auch Che Guevara hat diese Strecke in jungen Jahren bereist), wo wir in Puerto Varas am Südufer des Lago Llanquihe übernachten.

Tag 18: Puerto Varas – Santiago de Chile

Die privilegierte Lage mit Blick auf den perfekt kegelförmigen Vulkan Osorno, die gemütliche Kleinstadtatmosphäre und ihr adrettes Erscheinungsbild machen Puerto Varas zu einem geeigneten Ort für ein paar Stunden individuellen Entdeckens. Der Osorno wird übrigens als einer der schönsten Vulkanberge der Welt bezeichnet: Wegen seiner weissen Schneekuppe wird er im gleichen Atemzug wie der Fujjama genannt. Der würdige Abschluss eines für immer einprägenden Naturerlebnisses – wir verabschieden uns vom wilden Patagonien, überfliegen nostalgische Nationalparklandschaften und landen im weltlichen Santiago de Chile fürs letzte Abendessen auf südamerikanischem Boden.

Tag 19 & 20: Santiago de Chile – Zürich

Morgens Transfer zum Flughafen, von wo wir unsere Rückreise via Madrid nach Zürich antreten und am nächsten Tag in der Heimat ankommen.



Kosten/Leistungen

Die Verlängerung kostet CHF 2'950.-, auf Basis Doppelzimmer.

Inbegriffen: Transport, 4 Übernachtungen in guten bis sehr guten Hotels, Leistungen und Transport gem. Programm, Betreuung durch lokale, deutsch- oder englischsprachige Reiseleitung. Ab einer Gruppengrösse von 5 Teilnehmern.

Nicht inbegriffen: allfällige Impfungen oder Einreisevoraussetzungen, Trinkgelder, Getränke, Versicherungen, persönliche Auslagen.

Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinnutzung CHF 790.-.



Ihr Fachreferent Dr. Felix Blumer

Meteorologe bei SRF METEO, ehemaliger Bereichsleiter Radio SRF, seit 2012 Betreuer seiner eigenen SRF 1 Rubrik „Wetterwoche“. Er studierte Erdwissenschaften und Meteorologie und befasst sich laufend mit Wetterphänomenen, Naturgewalten, Klimaveränderungen usw. Felix Blumer begleitet die Reisenden während acht Tagen und hält täglich Vorträge rund ums Thema Klima, Wetter, Meer und Eis. Er wird auch ausserhalb der Vorträge die Gruppe begleiten sowie für Gespräche und Fragen zur Verfügung stehen. Mit ihm kann man auch lernen, Wetterkarten zu interpretieren und Prognosen zu machen.

Sollte Ihr Fachreferent nachweislich krank werden, ist cotravel verpflichtet, dass ein gleichwertiger, kompetenter Ersatz gestellt wird.

Allgemeines

cotravel Reisen

Darf es ein wenig spezieller und tiefgründiger sein? Ein einzigartiges Sahnehäubchen zu Ihrer Reise? Architektonische Städtetouren, abenteuerliche Entdeckerreisen, kulinarische Genusstrips, philosophische Sinnsuche – jede cotravel Reise hat ihren unvergleichlichen Charakter, der durch unsere Experten und aussergewöhnlichen Begegnungen geprägt ist.

Anforderungsprofil

Diese Leserreise hebt sich von normalen Rundreisen ab und richtet sich an ein aufgestelltes, unkompliziertes Publikum jeden Alters. Man sollte flexibel und kompromissbereit sein und Verständnis dafür haben, dass in den besuchten Ländern die Schweizer Genauigkeit und unser Zeitempfinden nicht zum Leben der Einheimischen passen. Während der Reise werden Sie zu Fuss und auch mit verschiedenen Transportmitteln unterwegs sein. Eine gewisse Standfestigkeit ist daher vorausgesetzt, um in vollem Umfang von der Reise zu profitieren.

Klima

Aufgrund der grossen Fläche und der unterschiedlichen Höhenlagen weisen die Reisegebiete in Argentinien und Chile klimatisch grosse Unterschiede auf: Von subtropischen Temperaturen im Norden (z.B. in Buenos Aires) bis zu Eiskälte in Feuerland reicht die ganze Palette. Von Nord nach Süd nehmen die Temperaturen ab, der Wind schwächt von Ost nach West ab. Winde sind übrigens eine Besonderheit Argentiniens, sie fegen mit bis zu 180 km/h über das baumlose Land und können für schnellen Wetterumschwung sorgen. Im Allgemeinen ist das Klima in Patagonien gemässigt. Die vier Jahreszeiten sind sehr klar definiert, mit dem Hauptmerkmal, dass Frühling und Herbst jeweils sehr kurz sind und die Winter sehr lange. Ausserdem gibt es einen grossen Unterschied zwischen den Temperaturen des Sommers und des Winters und auch einen merklichen Temperaturunterschied zwischen Tag und Nacht. Unsere Reisezeit fällt in den beliebten Frühling. Im Vergleich zu unseren Jahreszeiten sind diese auf der Südhalbkugel kalendarisch um ein halbes Jahr versetzt. Eine warme Fleecejacke, Regenkleidung, Mütze, Schal, Handschuhe und solides Schuhwerk sind auf dieser Reise empfehlenswert.

Einreise

Schweizer Staatsbürger benötigen für die Einreise nach Argentinien und Chile einen Reisepass, der noch mindestens sechs Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist. Ein Visum ist für Touristen nicht erforderlich.

Teilnehmer

Maximal können 25 Gäste an dieser Reise teilnehmen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 15 Personen.

Einzelreisende

In der Regel sind ca. ein Drittel aller Teilnehmer Einzelreisende. Der Arrangementpreis beinhaltet die Übernachtungen in Doppelzimmern. Der Einzelzimmerzuschlag für 9 Übernachtungen auf dem Festland sowie Teilung einer Aussenkabine für 4 Nächte auf der Ventus Australis mit einem anderen Reiseteilnehmer des gleichen Geschlechts beträgt CHF 1'240.-. Der zusätzliche Aufpreis für eine Aussenkabine zur Alleinbenützung für die 4 Übernachtungen auf der Ventus Australis beträgt CHF 1'950.-.

Impfungen & Medikamente

Für die Einreise nach Argentinien und Chile sind keine Impfungen vorgeschrieben. Welche Impfungen individuell sinnvoll sind, sollte vor der Abreise mit dem Hausarzt oder dem Tropeninstitut abgeklärt werden. Detaillierte Auskünfte finden Sie unter www.healthytravel.ch. Bitte beachten Sie, dass aus Haftungsgründen die Reiseleitung keine Arzneimittel an die Reiseteilnehmer abgeben darf. Aus diesem Grund sind Sie gebeten, Ihre eigenen Medikamente mitzunehmen, bzw. vor Ort zu organisieren.

Transport/Unterkunft

Die Interkontinentalflüge von Zürich nach Buenos Aires und retour werden voraussichtlich mit Iberia und durchgeführt (Stand Oktober 2023). Die Flugdauer beträgt:

Zürich – Madrid:	2h25	El Calafate – Buenos Aires	3h
Madrid – Buenos Aires:	12h40	Buenos Aires – Madrid:	11h45
		Madrid – Zürich:	2h25

Die Inlandflüge sind bei Aerolíneas Argentinas respektive LATAM Airlines gebucht. Diese Flüge dauern zwischen 1h30 bis 3h. Flugänderungen bleiben vorbehalten.

Argentinien und Chile sind landschaftlich zwei grossartige Länder. Aus dem Flugzeug erschliesst sich dies dem Besucher weniger als auf dem Landweg, daher werden auf dieser Reise neben den Inlandflügen viele Strecken mit dem Bus zurückgelegt. Die Überlandstrassen sind grundsätzlich gut ausgebaut, trotzdem kann es ab und zu etwas holpriger werden, vor allem auf den ungeteerten Strassen. Die Gletscher-, Seen- und Berglandschaften der Anden lassen sich am besten per Schiff entdecken. Dies ist zum Teil ein reines Ausflugsschiff oder um von Bariloche nach Puerto Varas zu gelangen auch mal Teil des öffentlichen Verkehrs. Die Unterkunft erfolgt im Allgemeinen in guten Mittelklassehotels, die in Argentinien und Chile als 4 Sterne Hotels eingestuft werden.

Mahlzeiten

Argentinien ist bekannt für saftiges, grilliertes Rindfleisch, welches wir auf der Reise bei mehreren Gelegenheiten auf verschiedene Art und Weise zubereitet bekommen. Auch frisches Gemüse und internationale Gerichte werden serviert. Eine ausgewogene Ernährung ist wichtig auf einer längeren Reise. Auf dem Festland ist Halbpension, während der Expeditionskreuzfahrt auf der Ventus Australis Vollpension inklusive. Die Mahlzeiten können z.T. unterwegs auch als "Lunchbox" oder als Picknick eingenommen werden.

Expeditionskreuzfahrtschiff Ventus Australis

Seit über 25 Jahren organisiert die Cruceros Australis S.A. Schifffahrten in der Magellanstrasse und dem Beagle-Kanal – und erkundet so einige der schönsten und geheimnisvollsten Orte unseres Planeten in Patagonien und Feuerland. Während der Schiffsreise von Ushuaia nach Punta Arenas (vier Übernachtungen) wird es interessante Vorträge von lokalen Spezialisten über die Meeresflora und -fauna, sowie über Geschichte und Geografie der legendären Region geben. Die Vorträge werden sowohl an Bord (mit audiovisueller Unterstützung) als auch an Land stattfinden. Die täglichen Landausflüge dauern – sofern es das Wetter erlaubt – etwa jeweils 2 Stunden. Die fünf Decks der Ventus Australis beherbergen 100 Aussenkabinen (alle mit eigenen Nasszellen und Toiletten), drei Panorama Lounges, einen Shop mit Souvenirs und Kleidern, einen Speisesaal sowie die Rezeption. Für alle Teilnehmer sind Aussenkabinen der Kategorie AA auf dem Deck 3 gebucht. Die Kabine ist 16,5m² gross und verfügt über eine eigene Dusche/Toilette sowie ein grosses Panoramafenster.



Bewusstes Reisen & CO₂-Kompensation

cotravel übernimmt Verantwortung und setzt sich weltweit für zukunftsorientierten Tourismus ein. Im 2019 sind wir offiziell mit dem CSR Gütesiegel „TourCert“ für ein umfassendes Engagement ausgezeichnet worden. Als Teil der DER Touristik Suisse AG zählen wir damit zum ersten Reiseveranstalter in der Schweiz, der für sein nachhaltiges Engagement ausgezeichnet ist. Wir sind überzeugt, dass das Reisen nur auf der Basis von mehr Nachhaltigkeit eine vielversprechende Zukunft hat. Wir versuchen, zur Erhaltung kultureller Vielfalt und eines natürlichen Gleichgewichts in der Natur ebenso beizutragen wie zu besseren Lebensbedingungen und stabilen sozialen Verhältnissen in unseren Zielgebieten. Um die Umweltbelastung eines Fluges auf anderen Gebieten wieder auszugleichen, wurde die CO₂-Kompensation geschaffen. Wir lassen es Ihnen frei zu entscheiden, ob Sie den CO₂-Ausstoss durch eine Zahlung kompensieren wollen oder nicht. Ihr Beitrag fliesst in myclimate Klimaschutzprojekte in Entwicklungs- und Schwellenländern. In Zusammenarbeit mit Myclimate (myclimate.ch) arrangieren wir Ihnen gerne folgende Möglichkeit, Ihren CO₂-Ausstoss auszugleichen: Von Zürich nach Buenos Aires via Madrid und retour – Economy – Flugdistanz: ca. 22'600 km

Kompensationskosten: CHF 109.- (Stand Oktober 2023)

Versicherung

Ob unerwartete Quarantäne oder Erkrankung an COVID-19: Eine Reise- und Annullierungskostenversicherung ist ratsam. Wir empfehlen den Abschluss der Multi-Trip Jahresversicherung „Comfort“ der ERV: CHF 250.- pro Person (CHF 30'000.- Annullierungskosten gedeckt) oder CHF 406.- pro Familie oder für 2 Personen in Wohngemeinschaft lebend (CHF 60'000.- Annullierungskosten gedeckt). Sie tritt nach Ihrer Anmeldung per sofort in Kraft und schützt Sie während den nächsten 12 Monaten nicht nur auf Ihrer cotravel Reise, sondern auch in Ihren weiteren Ferien vor finanziellem Schaden (u.a. Rückreisekosten im Notfall aus dem Ausland, allfällige Mehrkosten durch COVID-19 uvm.). Weitere Informationen erhalten Sie unter www.cotravel.ch/reiseversicherung/ oder bei cotravel.

Die Versicherung verlängert sich nach Ablauf automatisch um ein weiteres Jahr. Wenn Sie eine Verlängerung nicht wünschen, müssen Sie bis 3 Monate vor Ablauf der Police bei der Versicherung kündigen. Bitte geben Sie uns auf dem Anmeldeformular an, ob wir Ihnen eine Versicherung ausstellen dürfen. Die Police ist nach Abschluss nicht erstattungsfähig.

Kosten einer Annullation/Änderung

Tritt der Kunde nach schriftlicher Anmeldung (=Buchungszeitpunkt) von der Reise zurück, werden zusätzlich zur Bearbeitungsgebühr von CHF 100.- pro Person (max. CHF 200.- pro Auftrag) nachfolgende Kosten in Prozenten des gesamten Arrangementpreises (inkl. zusätzlich gebuchten Leistungen) erhoben (Ausnahmen sind anschliessend aufgeführt). Die Rücktrittserklärung muss zwingend schriftlich erfolgen. Der Rücktritt wird verbindlich, sobald er von cotravel schriftlich bestätigt wurde. Die nachfolgenden Regelungen (Stornobedingungen) gelten im Falle eine Rücktrittserklärung, wie auch für Änderungen durch den Kunden:

bis 45 Tage vor Abreise 30%

44-20 Tage vor Abreise 50%

19-0 Tage vor Abreise 100%

Ausnahme: No-show – Verpasst ein Passagier den Flug, so entfällt für den Reiseveranstalter jede Beförderungspflicht. Dies gilt insbesondere für Fälle von Flugplanverschiebungen. Ausgenommen von den Stornobedingungen sind individuelle Sonderleistungen, welche in der Regel nicht rückerstattungsfähig sind und mit 100% der Kosten verrechnet werden. Dazu zählen u.a. individuelle Flüge, Veranstaltungstickets, kostenpflichtige Sitzplatzreservierungen. Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, kann cotravel die Reise bis 2 Monate vor Abreise annullieren. Dem Kunden wird in diesem Fall der bezahlte Arrangementpreis erstattet.

Vorbereitungstreffen

Die Reisenden treffen sich rund sechs Wochen vor Abreise zu einem fakultativen Infotreffen in Zürich. Das Ziel dieses Treffens ist es, die Mitreisenden kennen zu lernen und offene Fragen stellen zu können.

Kosten/Leistungen

Die 16-tägige Reise kostet CHF 15'500.-.

Zahlungskonditionen: 30% fällig bei der Anmeldung, der Rest 45 Tage vor Abreise. Dies gilt auch für Online-Buchungen. Zahlung mit Kreditkarte ist möglich.

Inbegriffen: internationale Flüge mit Iberia in der Economy-Klasse (inkl. Flugtaxen von CHF 430.-, Stand Oktober 2023, Flugplanänderungen vorbehalten), Inlandflüge, alle Transfers, Hotelunterkünfte auf der Basis Doppelzimmer, Aussenkabine auf der Ventus Australis (vier Übernachtungen), Frühstück und eine weitere Mahlzeit pro Tag auf dem Festland, Vollpension auf der Ventus Australis, andere Transportmittel (Schiff), alle Eintritte und Gebühren, Trinkgelder für lokale Leistungsträger, Audio-System auf Rundgängen, Fachvorträge und Begleitung durch Felix Blumer an acht Reisetagen, Begleitung durch lokale, Deutsch sprechende Reiseleiter, cotravel Reiseleitung.

Nicht inbegriffen: allfällige Impfungen oder Einreisevoraussetzungen, Getränke, Versicherungen, persönliche Auslagen. Einzelzimmerzuschlag CHF 1'240.- für das Festland, CHF 1'950.- für die Ventus Australis, Verlängerungsprogramm.

Programmänderungen vorbehalten.

Plätze in der Business-Klasse auf Anfrage.

Vertragspartner ist in jedem Fall cotravel, DER Touristik Suisse AG und nicht der allfällige Medienpartner, welcher ein Reiseangebot publiziert hat. Es gelten die allgemeinen Reise- und Vertragsbedingungen der DER Touristik Suisse AG (www.cotravel.ch/arvb/).



MEHR SEHEN, ANDERS ERLEBEN



LESERREISE **PATAGONIEN & FEUERLAND**

MIT FELIX BLUMER

21. OKTOBER – 5. NOVEMBER 2024

Bitte einen Anmeldeantrag pro Person einsenden an:

cotravel DER Touristik Suisse AG – PATAGONIEN & FEUERLAND – Herostrasse 12 – 8048 Zürich
oder per E-Mail senden an: anmeldung@cotravel.ch

Mit der Unterzeichnung dieses Anmeldeformular akzeptiere ich die mir offengelegten allgemeinen Reise- und Vertragsbedingungen (Version August 2023) sowie die Ergänzungen zum Datenschutz, wonach mein Name und meine Adresse / E-Mail für die Zwecke der Durchführung der Leserreise sowie zu Marketing-zwecken an den Medienpartner weitergeleitet werden können. Individuelle Vertragsabreden in diesem Dokument haben Vorrang, im Falle anderslautenden Bestimmungen in den ARVB (www.cotravel.ch/arvb/). Hiermit melde ich mich definitiv für die Reise nach Patagonien & Feuerland an. Die 16-tägige Reise kostet CHF 15'500.-.

Inbegriffen: internationale Flüge mit Iberia in der Economy-Klasse (inkl. Flugtaxen von CHF 430.-, Stand Oktober 2023, Flugplanänderungen vorbehalten), Inlandflüge, alle Transfers, Hotelunterkünfte auf der Basis Doppelzimmer, Aussenkabine auf der Ventus Australis (vier Übernachtungen), Frühstück und eine weitere Mahlzeit pro Tag auf dem Festland, Vollpension auf der Ventus Australis, andere Transportmittel (Schiff), alle Eintritte und Gebühren, Trinkgelder für lokale Leistungsträger, Audio-System auf Rundgängen, Fachvorträge und Begleitung durch Felix Blumer an acht Reisetagen, Begleitung durch lokale, Deutsch sprechende Reiseleiter, cotravel Reiseleitung.

Nicht inbegriffen: allfällige Impfungen oder Einreisevoraussetzungen, Getränke, Versicherungen, persönliche Auslagen. Einzelzimmerzuschlag CHF 1'240.- für das Festland, CHF 1'950.- für die Ventus Australis, Verlängerungsprogramm.

Zahlung: 30% bei der Anmeldung, Rest 45 Tage vor Abreise (gilt auch für Online-Buchungen).

Programmänderungen vorbehalten.

Name / Vorname(n) – gemäss Pass	Rufname	Geburtsdatum / Nationalität
Pass-Nr. / Gültig bis	Strasse	PLZ / Ort
Tel. privat	Tel. tagsüber	E-Mail
<input type="checkbox"/> Ich wünsche ein Einzelzimmer auf dem Festland: Zuschlag CHF 1'240.-		
<input type="checkbox"/> Ich wünsche eine Kabine zur Alleinbenützung auf der Ventus Australis: Zuschlag CHF 1'950.-		
<input type="checkbox"/> Ich teile mir ein Doppelzimmer mit: _____		
<input type="checkbox"/> Ich buche die Verlängerung vom 4. – 9. November 2024 im Doppelzimmer für CHF 2'950.-		
<input type="checkbox"/> Ich wünsche auf der Verlängerung ein Einzelzimmer. Zuschlag CHF 790.-		
<input type="checkbox"/> Ich schliesse eine ERV „Comfort“ Jahresversicherung ab:		
<input type="checkbox"/> Für Einzelpersonen CHF 250.-		
<input type="checkbox"/> Für 2 Personen (im gleichen Haushalt wohnend) CHF 406.-		
<input type="checkbox"/> Ich verzichte auf die ERV Versicherung.		
<input type="checkbox"/> Ich wünsche eine Offerte für die Flüge in der Businessklasse.		
<input type="checkbox"/> Bitte melden Sie mich für die myclimate CO ₂ -Kompensation an (CHF 109.- pro Person).		
<input type="checkbox"/> Ich interessiere mich für einen cotravel Newsletter. Bitte senden Sie mir den Anmelde-link per E-Mail zu		
Wie haben Sie von dieser Reise erfahren?		
<input type="checkbox"/> Inserat <input type="checkbox"/> cotravel Web <input type="checkbox"/> Bekannte <input type="checkbox"/> Newsletter/Brief <input type="checkbox"/> Sonstige: _____		

Datum**Unterschrift**